

NPO-Forum, 27. Mai 2025

Am Ende der Welt, wie wir sie kannten?

Strategisches Risikomanagement und Good Governance
für eine turbulente Zukunft

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS



EY Parthenon
Shape the future with confidence

C Controller Institut
CONNECT | ENGAGE | PERFORM

WU | KOMPETENZZENTRUM FÜR
NONPROFIT-ORGANISATIONEN
UND SOCIAL ENTREPRENEURSHIP
VIENNA

Jahresforum für
NPOs, öffentliche Verwaltung,
Stiftungen und Sozialunternehmen

HERZLICH WILLKOMMEN

Am Ende der Welt, wie wir sie kannten? Strategisches Risikomanagement und Good Governance für eine turbulente Zukunft

LIEBE INTERESSIERTE AM NPO-FORUM,

zum zweiten Mal findet unsere Veranstaltung als Kooperation des Controller Instituts und des Kompetenzbereich NPOs der WU an der Wirtschaftsuniversität Wien statt.

Wir wollen auch heuer eine Plattform zur Stärkung des Nonprofit-Public-Ökosystems bieten. Neben Vorträgen und Diskussionen zu den aktuell brennenden Fragen ermöglichen wir auch vielfältige Vernetzungsmöglichkeiten für NPOs und die öffentliche Verwaltung, für Stiftungen und Sozialunternehmen.

Unter dem Motto „**Am Ende der Welt, wie wir sie kannten? Strategisches Risikomanagement und Good Governance für eine turbulente Zukunft**“ werden wir diskutieren, wie NPOs, Sozialunternehmen und der öffentliche Sektor in Zeiten der Disruption agieren sollen, wie sie den Herausforderungen der sich ändernden Rollenaufteilungen und Machtkonstellationen zwischen Staat, Markt und Drittem Sektor durch strategisches Risikomanagement, soziale Nachhaltigkeit und saubere Governance begegnen können.

Es erwarten Sie zukunftsorientierte Keynotes, moderierte Diskussionen und spannende Vorträge in den drei Streams: **Civil Society under Pressure, Strategisches Chancen- und Risikomanagement** und **Good Governance**. Selbstverständlich erwarten Sie auch vielfältige Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der NPO- und Public-Community.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ruth Simsa, Eva More-Hollerweger, Katharina Wankat, Christian Horak, Martin Bodenstorfer, Christian Grünhaus & Michael Meyer

FOLGENDE SPANNENDE THEMEN STEHEN AM 27. MAI 2025 AUF DEM PROGRAMM:

Stärkung der Infrastruktur im Sozialbereich, aber auch in Demokratie, Kunst und Kultur, Bildung und Sport

Wie kann ein strategisches Risikomanagement aufgebaut werden?

Gestaltung von Governance und soziale Nachhaltigkeit

Resilient in stürmischen Zeiten, in denen vieles für selbstverständlich Gehaltene wankt

MODERATION & KOORDINATION:



Michael Meyer

Leiter des Institutes für Nonprofit Management und Governance | WU Wien



Ruth Simsa

a.o. Univ. Prof am Institut für Soziologie und empirische Sozialforschung | WU Wien



Christian Grünhaus

Leiter des Zentrum für NPOs und Social Impact | WU Wien



Eva More-Hollerweger

Bereichsleiterin NPOs und Zivilgesellschaft, Senior Researcher, Obfrau von npoAustria | WU Wien



Martin Bodenstorfer

Partner | EY Parthenon



Katharina Wankat

Researcher | WU Wien



Christian Horak

Partner | EY Parthenon

PROGRAMM

NPO-Forum | 27. Mai 2025

08:30 – 09:00 WELCOME COFFEE & KLEINES FRÜHSTÜCK

09:00 – 09:10 ERÖFFNUNG, BEGRÜSSUNG

09:10 – 09:40 DER TRUMP TRADE - WIRTSCHAFT UND BÖRSE ZWISCHEN BANGEN & HOFFEN

- › Was bedeutet die US Zollpolitik für Wirtschaft & Börse in Europa?
- › Wachstum, Inflation, Zinsen und Aktienmärkte
- › Bleiben die Tech Werte unangefochten?

Monika Rosen, Österreichisch-Amerikanische-Gesellschaft

09:40 – 10:10 SOZIALPOLITIK UND NPOS IN EINER UNSICHEREN ZUKUNFT

- › Wachsender Populismus gefährdet langfristig Demokratie
- › NPOs sind natürliche Gegner von Autokraten; allerdings unterschiedliche Betroffenheit bei unterschiedlichen NPOs
- › Politische Entwicklungen wird auch neue Ziele und Betroffenheiten von Sozialpolitik nach sich ziehen

Christoph Badelt, WU Wien

10:10 – 10:35 KAFFEEPAUSE

10:35 – 10:55 RESILIENZ STATT KRISENMODUS: WIRKUNG ALS GEMEINSAMER NORDSTERN

- › Collective Impact: Wie Staat, Zivilgesellschaft und Wirtschaft durch den Fokus auf Wirkung gemeinsam agieren und echte positive Veränderung bewirken können.
- › Empathie als neuer Management-Faktor: Es geht ums Ergebnis – aber mit Perspektivwechseln
- › Aus der Praxis: Wie vernetzte Zusammenarbeit positive Veränderungen nachhaltig stabilisiert.

Jonas Fathy, PHINEO

10:55 – 12:00 PANEL-DISKUSSION: FRAGEN, ANTWORTEN UND DISKUSSION DER VORTRÄGE

Im Gespräch mit:

- › **Monika Rosen**, Österreichisch-Amerikanische-Gesellschaft
- › **Christoph Badelt**, WU Wien
- › **Jonas Fathy**, PHINEO

PROGRAMM

NPO-Forum | 27. Mai 2025

12:00 – 13:00 MITTAGSPAUSE

13:00 – 13:30 RISIKO- UND KRISENMANAGEMENT & VORSTELLUNG DER PARALLELEN STREAMS

13:30 – 13:45 PAUSE (WEGZEIT)

13:45 – 16:40 PARALLELE STREAMS

CIVIL SOCIETY UNDER PRESSURE Moderation Katharina Wankat & Eva More-Hollerweger	STRATEGISCHES CHANCEN- UND RISIKOMANAGEMENT Moderation Christian Horak	GOOD GOVERNANCE Moderation Christian Grünhaus
13:45 – 15:05		
<p>What do illiberal democracies mean for organized civil society? A look at Hungary and Serbia (English)</p> <ul style="list-style-type: none">› International insights into political and social mechanisms that put pressure on civil society› Which counter-strategies exist for shrinking spaces? <p>Krisztina Túry, Bethesda Children's Hospital</p> <p>Markus Janzen, Porticus Vienna</p> <p>Florian Bauer, Erste Stiftung</p> <p>Réka Szabó, Amnesty International Budapest</p>	<p>Risikomanagement im Roten Kreuz</p> <ul style="list-style-type: none">› Wie können wir mit vielfältigen, teils katastrophalen Risiken umgehen?› Was macht uns resilienter? <p>Gerry Foitik, Österreichisches Rotes Kreuz</p> <p>State-of-the-Art Risikomanagement 2025</p> <ul style="list-style-type: none">› Wie kann das Risikomanagement die Resilienz unterstützen/stärken und welche Anforderungen gibt es dafür?› Welche Agilität benötigt Risikomanagement, um in Krisensituationen effektiv zu unterstützen und welche Daten werden dafür benötigt? <p>Markus Hölzl, EY Österreich</p> <p>Strategisches Risikobild: Szenarien für eine resiliente Stadt</p> <ul style="list-style-type: none">› Wie unterstützen Szenarioanalysen und in der Organisation vorhandenes Wissen die strategische Steuerung und Risikomanagement? <p>Hannah-Lisa Rauh, Stadt Wien</p> <p>Wolfgang Bartsch, Stadt Wien</p>	<p>Good Governance Förderung für Sportverbände – Ein Good Practice Beispiel auch für andere Branchen?</p> <ul style="list-style-type: none">› Warum wurde ein Programm zur Förderung der Good Governance für Sportverbände ins Leben gerufen?› Vorstellung zentraler Inhalte und Abwicklung des Programms› Was würden wir heute anders machen? – Empfehlungen für ähnliche Förderprogramme in anderen Branchen <p>Dieter Brosz, BMKOES</p> <p>Elisabeth Kirchmeir & Mathias Steindl, Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf</p>

PROGRAMM

NPO-Forum | 27. Mai 2025

20 MINUTEN PAUSE

15:25 – 16:40

Entwicklung von Gegenmaßnahmen und Stärkung demokratischer Werte – Strategien für Österreich

- › Aktuelle Entwicklungen und Parallelen zu anderen Ländern
- › Welche Handlungsspielräume und Gegenstrategien existieren für NPOs?
- › Diskussion & Reflexion: Bedeutung für die eigene Organisation

Ursula Bittner, Greenpeace CEE / Saubere Hände - Stoppt Korruption

Charlotte Deiss, Amnesty International Österreich

Workshop zum Thema Strategisches Chancen- und Risikomanagement mit den SpeakerInnen

Good Governance in NPOs und Stiftungen – Was sagt der NPO-Governance-Kodex und die Praxis dazu?

- › Kurzvorstellung des Österreichischen NPO-Governance-Kodex
- › Wie ist der Kodex mit Blick auf gemeinnützige Stiftungen zu verstehen?
- › Welche Praxisthemen zur Governance gibt es aktuell bei gemeinnützigen Stiftungen? Kann der Kodex hier Lösungen bieten?

Susanne Kalss, WU Wien

Günther Lutschinger, Verband für gemeinnütziges Stiften

Christian Grünhaus, WU Wien

16:40 – 16:50 PAUSE (WEGZEIT)

16:50 – 17:20 ÜBER DEN GUTEN UMGANG MIT DEN VERWERFUNGEN DER ZEIT

Wir sehen uns einer VUKA-Welt gegenüber: volatil, unsicher, komplex, ambivalent. Es gilt, die eigene Handlungsfähigkeit zu kultivieren und sich positive Strategien anzueignen, um das Risiko zu minimieren, in Zynismus, Krankheit oder Burn-out zu landen.

Matthias Strolz, Betrieb für Entfaltung

17:20 – 17:30 ABSCHLUSS UND BLICK IN DIE ZUKUNFT

ab 17:30 NETWORKING, AFTER WORK & SNACKS

Infos und Kontakt

VERANSTALTER

Wirtschaftsuniversität Wien, Zentrum für NPOs und Social Impact,
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

ORT

WU Wien, Welthandelsplatz 1, Learning Center, Festsaal

PREISE

Einzelticket		EUR 580,- EUR 480,-*
Teampakete	ab 2 Tickets je	EUR 530,- EUR 430,-*
	ab 3 Tickets je	EUR 480,- EUR 380,-*

* bei npoAustria oder Controller Institut Mitgliedschaft

JETZT ANMELDEN | HIER KLICKEN

KONTAKT

Viktoria Tanczer, WU Wien

+43 1 31336 4269 | viktoria.tanczer@wu.ac.at

